

Archiv 40.09.0
Geschäft 2018-112
Stauts öffentlich
Stossrichtung 2 Sicherheit und Begegnung

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 10. Juli 2018

Wasserversorgung, Anlagen Werterhaltung Wasser 2017, Sanierung Wasserleitung Pöschenstrasse Schlussabrechnung

Ausgangslage

Die Wasserleitung in der Pöschenstrasse aus dem Jahre 1935 stellt die Versorgung des Gebiets Eichriet sowie der Eichmühli sicher. Aufgrund des Alters sowie den vergangenen Leitungsbrüchen musste der Leitungsabschnitt von dem SBB-Trasse bis zum Hydrant 263 (neben Pöschenstrasse 1) ersetzt werden. Im Generellen Wasserversorgungsprojekt (GWP) aus dem Jahr 2010 war dieser Leitungsabschnitt ebenfalls als sanierungsbedürftig eingetragen. Ebenfalls musste der Leitungsquerschnitt gemäss GWP von heute DN 125 mm auf DN 150 mm aufgeweitet werden, um die notwendige Wassermenge für das Versorgungsgebiet sicher zu stellen.

Ausgeführtes Projekt

Das in Auftrag gegebene Bauprojekt, welches von dem Ingenieurbüro Martinelli Lanfranchi, Glattbrugg, bearbeitet wurde, umfasste die Sanierung der Wasserleitung Pöschenstrasse, Abschnitt SBB-Trasse bis zum Hydrant 263 (neben Pöschenstrasse 1).

Sanierung Wasserleitung

Das Bauprojekt sah vor, die bestehende Wasserleitung Guss DN 125 mm „Pöschenstrasse“ aus dem Jahr 1935 zu ersetzen. An dem Startpunkt beim Hydrant Nr. 263 wurde die neue Wasserleitung an die bestehende Leitung aus dem Jahr 1980 angeschlossen. Die neue Wasserleitung wurde in der Gemeindeeigenparzelle, parallel in einem Abstand von 1.00 m zum Gehwegrand verlegt. Auf diese Weise konnte ein gemeinsamer Leitungsgraben mit der EKZ, welche ebenfalls Handlungsbedarf hatte, erstellt werden. Durch diese Leitungsführung konnte während dem Bau die alte Leitung der Wasserversorgung in Betrieb gelassen werden, was bedeutete, dass die Provisorien auf ein Minimum reduziert werden konnten. Für die Brandbekämpfung wurden die Hydranten Nr. 262 und 263 im Bauperimeter durch neue Modelle, welche den heutigen Anforderungen der GVZ entsprechen, ersetzt. Bei den Anschlusspunkten der Hauszuleitungen Pöschenstrasse Nr. 1 und 3 an die neue Verteilung wurden Abstellschieber eingebaut. Für die neue Wasserleitung sind Steckmuffenrohre aus duktilem Guss DN 150 mm Sorte K9 verbaut worden.

Werkleitungen Dritter

Die Nachfrage bei den Werken EKZ, Swisscom und upc cablecom ergab, dass die EKZ in diesem Perimeter Handlungsbedarf hatte. Die EKZ sanierte und erweiterte ihre Stromtrassen in der Pöschenstrasse.

Ausführungskredit Wasserleitung

Der Gemeinderat bewilligte mit Beschluss vom 11. Juli 2017 den erforderlichen Ausführungskredit.

1. Ersatz Wasserleitung „Pöschenstrasse“

Bauarbeiten (Kostenvoranschlag)	CHF	90'000	
Sanitärarbeiten (gemäss Submission)	CHF	54'000	
Nebenarbeiten	CHF	10'000	
Technische Arbeiten	CHF	10'400	
Total Ersatz Wasserleitung „Pöschenstrasse“	CHF		164'400

Total brutto	CHF	164'400
MWST 8 % + Rundung	CHF	13'150
Gesamtkosten	CHF	177'550

Schlussabrechnung Wasserleitung

Konto-Nr. 1324.50100.35 "Pöschenstrasse"				
Bauabrechnung	Kredit	Abrechnung	Abweichung	in %
Bauarbeiten	90'000	116'500.00	+ 26'500.00	
Sanitärarbeiten	54'000	53'645.00	- 355.00	
Nebenarbeiten	10'000	4'612.80	- 5'387.20	
Technische Arbeiten	10'400	10'577.25	+ 177.25	
Gesamttotal exkl. MWST	164'400	185'335.05	+ 20'936.90	
MWST	13'150	14'767.20		
Gesamttotal inkl. MWST (gem. Abrechnung Ingenieur)	177'550	200'102.25	+ 22'552.25	+ 12.7 %

Kostenabweichung: Mehrkosten von CHF 22'552.25 inkl. MWST respektive + 12.7 %

Begründung:

Bei dem Eintreffen der Unternehmerofferten stellte sich heraus, dass die Kosten für die Bauarbeiten aufgrund der sehr guten Auftragslage im Sommer 2017 höher als die geschätzten Kosten vom Ingenieur sind. Aufgrund dieser Tatsache fallen die Kosten für die Bauarbeiten höher aus als im Kostenvoranschlag („Kredit“) vorgesehen. Im Budget 2017 wurden hingegen für das Vorhaben CHF 230'000 exkl. MWST eingestellt. Folglich konnte dieser von der Gemeindeversammlung bewilligte Gesamtkredit über CHF 230'000 um CHF 44'664.95 exkl. MWST (CHF 230'000 ./ CHF 185'335.05 [Gesamttotal Abrechnung]) unterschritten werden.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die vorliegende Bauabrechnung für die Sanierung der Wasserleitung „Pöschenstrasse“ mit Kosten von CHF 200'102.25 inkl. MWST und einer Kostenüberschreitung von CHF 22'552.25 bzw. 12.7 % wird genehmigt. Die Kosten wurden dem Konto 1324.50100.35 „Pöschenstrasse“ im Jahren 2017 belastet.
2. Der Verpflichtungskredit, gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 11. Juli 2017, über CHF 177'550 inkl. MWST auf Konto 1324.50100.35 wird buchhalterisch abgeschlossen.

Mitteilung an (elektronisch):

- _ Ressortvorstand Finanzen + Liegenschaften
- _ Abteilungsleitung Finanzen + Liegenschaften
- _ Bereichsleitung Tiefbau + Unterhalt/Entsorgung
- _ Bereichsleiter Rechnungswesen
- _ Akten (Original)

Beilagen:

- _ Sanierung Wasserleitung Pöschenstrasse, Rechnungsübersicht
- _ Sanierung Wasserleitung Pöschenstrasse, Finanzabschied

Gemeinderat Bassersdorf

Doris Meier-Kobler
Gemeindepräsidentin

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:

Michael Nauer, Tel. 044 838 85 25, michael.nauer@bassersdorf.ch